

Inklusion aber wie?

Inklusion ist nicht nur eine gute Idee, sondern ein Menschenrecht. Inklusion bedeutet, dass kein Mensch ausgeschlossen, ausgegrenzt oder an den Rand gedrängt werden darf. Behinderte Kinder haben somit den Rechtsanspruch auf gemeinsames Lernen an Regelschulen.

Inklusion ist Auslöser unterschiedlichster Gefühle & Meinungen

Freude Angst Neugierde Ablehnung Mut Sorge

Aber Inklusion ist für die Entwicklung der Gesellschaft wichtig und für Lore Anderlik ist Montessori ein Weg zur Inklusion. Sie spricht zum Thema:

Kinder mit Trisomie 21 (Down-Syndrom) lernen wie alle anderen Kinder nur ihre Motorik braucht mehr Unterstützung

In Ihrem Vortrag schildert sie die Erfahrungen aus der eigenen Praxis und möchte Fachkräfte, aber auch Kinder und ihre Eltern dabei unterstützen, den für sie bestmöglichen Weg zu finden.



Referentin: Lore Anderlik
Montessori - Therapeutin
Trägerin des Bundesverdienstkreuzes (2011)

9. Mai 2012

18:30 Uhr

Aula der Grundschule

Altentstadt (Schulweg 12)

Veranstalter  **einfach mehr**
Menschen mit Trisomie 21 im Pfaffenwinkel e.V.
Haben Sie Rückfragen? 08861 - 241949

Eintritt frei
Spenden gehen an

